





### Familien-Anzeigen

**Carl Otto Weisphal**  
**Dorothea Weisphal**  
geb. Maninga  
Vermählte

2. 2. im Jahre  
2m Juni 1941

Berlin Charlottenburg  
Da Jannistrasse 3

Familienanzeigen gehören in die **MNZ**



Nach kurzen, schwerem  
Leiden verschied am  
29. Juni d. J. unter  
Parteiengasse, der Orts-  
gruppenleiter

### Walter Geiß

Wir verlieren in ihm einen stets einfa-  
cheren Mitarbeiter. Die Ortsgruppe  
wird ihm ein ehrendes Andenken be-  
wahren.

**REDA**  
Ortsgruppe  
Döllnig  
Wolff

**Arbeitsleitung**  
Saalkreis  
Marquardt

Am 20. Juni verschied unerwartet  
unser Kamerad

### Wilhelm Schröter

Wir werden ihm als Mitbegründer  
der Freiwilligen Feuerwehr ein  
ehrendes Andenken bewahren.

**Freiwillige Feuerwehr**  
Brachstedt

Am Montagmorgen verschied plötzlich, in-  
folge eines Unglücksfalles, mein lieber  
Mann, mein lieber Vater, Sohn, Bruder,  
Schwager und Onkel

### Karl Fränzel

im 36. Lebensjahr.

In tiefer Trauer  
im Namen aller Hinterbliebenen:  
**Elly Fränzel geb. Eattler**

Brachstedt, den 30. Juni 1941

Die Beerdigung findet am Donnerstag,  
dem 3. Juli, 13.30 Uhr, statt.



Am 27. Juni 1941 verschied im Schlaf im  
Osten plötzlich und unerwartet der Vor-  
sitzer unseres Aufsichtsrates, Hauptabteil-  
ungsleiter, Landwirt

### Curt Meißner, Lübs

Oberkriegsverwaltungsrat.

Seit 1936 fand er an der Spitze unseres Aufsichtsrats  
und hat uns während dieser Zeit stets mit feinem Rat  
und seiner Zuversicht zur Seite gestanden. Wir ver-  
missen ihm viel und werden sein Andenken in hohen  
Ehren halten.

**Aufsichtsrat, Vorstand und Gefolgschaft**  
der **Landcreditbank Sachsen-Anhalt,**  
Alltagsgesellschaft



Am 27. Juni 1941 verstarb im Osten  
unerwartet im besten Mannesalter das  
Mitglied des Landkassenschusses, der  
Landwirt

### Curt Meißner

Landesbauplastungsleiter u. Oberkriegsverwaltungsrat

Ihm und seiner stets freundlichen Einfühlungs-  
bereitschaft werden wir ein häufiges Gedanken be-  
wahren.

**Landkassenschuß und General-Landkasssch.**  
direktion der Provinz Sachsen  
Dr. Dickhaut.

Unser langjähriger Vorsteher

### Curt Meißner

Er am 27. Juni 1941 im Osten in Ausübung  
des Berufslebens für Bäcker, Volk und Vater-  
land verstarb.

Sein reiches Können und umfangreiches Wissen ließen ihn  
über die Grenzen seiner engeren Heimat hinaus bekannt werden.  
Wir verlieren in dem Schriftstellers nicht nur einen wertvollen  
Berater, sondern auch einen Freund und Kameraden,  
welcher uns in jeder Zeit mit Rat und Tat zur Seite stand.  
Wir werden ihm nie vergehen und unsere Anteil in seinem  
Ehrentod bewahren.

**Getreidewirtschaftsverband Sachsen-Anhalt**  
Dr. Radmann, Lehm. Vorsteher  
Halle a. S., den 30. Juni 1941.



Für Führer und Reich stark im Kampf  
gegen den Volkseindemus den Heldentod  
der Leutnant und Kompanieführer

### Dr. Gerhard Voigt

Amtsleiter der Gaustudentenführung.

Als einer der Besten im studentischen Führerkreis, als  
Freund und guter Kamerad wird er uns unersetzlich  
sein. Im Leben und Sterben war er uns Vorbild.

**Dr. Detering**  
Gaustudentenführer.



Für Führer und Freiheit des Vater-  
landes tief im Kampf gegen den Volksein-  
demus unser Mitarbeiter, der wissen-  
schaftliche Assistent

### Dr. Gerhard Voigt

als Leutnant in einem Infanterieregiment.

Sein Leben war ihm Einfühlungsreichheit. Er bleibt  
uns nahe.

Für die Landesanstalt für Volkseindemus  
in Halle  
Professor Dr. Walther Schulz, Direktor.



Für Führer, Volk und Vaterland stark  
im Osten den Heldentod unser Arbeits-  
kamerad

### Willi Dittmar

Wir verlieren in ihm einen heiligen und treuen  
Arbeitskameraden, dessen Andenken wir stets in Ehren  
halten werden.

**Betriebsführer und Gefolgschaft**  
der Firma **Haus Karling,**  
Baugesellschaft, Ammendorf



Un erwartet verstarb unser

### Pg. Edmund Hünze

REDA-Obertruppführer

Treue Pflichterfüllung sowie ein beschiedenes, gültiges  
Wesen führten ihm im Leben unsere Achtung und  
Kameradschaft, führen ihn über den Tod hinaus ein  
bleibendes, ehrenvolles Gedenden.

**REDA-Motorium** **REDA**  
H.M. 38: **Ortsgruppe Neumarkt:**  
Bernede, **Ziel:**  
Truppführer. **Ortsgruppenleiter.**

Nach kurzer Krankheit entriß uns der Tod am 29. Juni  
1941 mitten aus einem arbeitsreichen Leben den auf-  
männlichen Angehörigen

### Edmund Hünze

Der Besondere, der über jeden Jahre in unserem  
Unternehmen tätig war, hat sich durch sein kamerad-  
schaftliches Wesen, seine Pflichterfüllung und die treue  
Eingabe an seine Arbeit die Hochachtung aller er-  
warben.

Wir werden ihm ein bleibendes, ehrenvolles Gedenden  
bewahren.

**Betriebsführer und Gefolgschaft**  
der Werke der Stadt Halle A.-G.

**Familien  
anzeigen  
gehören  
in  
die**

**MNZ**

Wagen Betriebsferien bleibt mein  
Geschäft  
vom 7. bis einschl. 19. Juli  
mit behördlicher Genehmigung  
geschlossen

**Optiker Kleemann**  
Halle (Saale), Moritzwinger 9

Am 30. Juni 1941 verschied nach langer  
Krankheit unser Gefolgschaftsmittglied,  
Leitungsmittglied

### Reinhold Seidel

Wir verlieren in ihm einen Menschen einen  
pflichttreuen, arbeitserfüllenden Mitarbeiter  
und guten Kameraden.  
Sein Andenken werden wir in Ehren  
halten.

Der Vorsteher  
des Finanzamtes Halle (S.)-Stadt  
H. D. B. Fachschaft III  
D.B.G. Betriebsgemeinschaft

Am 30. Juni, nachmittags 5 Uhr,  
verstarb sanft nach langem Leiden  
unser lieber Sohn und Bruder

### Werner

im blühenden Alter von 22 Jahren.

In tiefer Trauer  
Familie Oskar Voigt, Brehna

Die Beerdigung findet am Freitag,  
dem 4. Juli, nachmittags 8 Uhr statt.

**Dankagung.**

Für die vielen Beweise herzlicher Teil-  
nahme beim Heimgang meines lieben  
Vaters sage ich allen Verwandten,  
Freunden und Bekannten meinen herzlich-  
sten Dank. Besonders herzlichen Dank  
 Herrn Blotzer Zehner für seine aufopfer-  
nden Werte, der Belegschaft der Grube  
von der ich die Hilfe für die Beerdigung  
freiwilligen und Werkfeuerwehr von  
Ammendorf für die erwiesenen Leistungen.

**Bertha Schulze und Kinder**  
Ammendorf, den 2. Juli 1941  
Wolf-Güter-Straße 66



wohlschmeckend, bernsteinklar  
erfrischend, beliebt das ganze Jahr.  
Eiskalt trinkt man ihn mit Bechagen  
an drückenden heißen Sommertagen.  
So ist Tea 3 für alt und jung  
heiß oder kalt ein Labortrunk



Bei **Regenwetter**  
schützt Sie unsere  
elegante, zeitgemäße  
**Wetterkleidung**

Reichs Auswahl in  
Umhängen u' Mänteln  
mit und ohne Punkte

**Möller**  
Leipzig, Str. — Möllershaus

1891 **50 Jahre** 1941

Glaserei und Tischlerei mit elektr. Betrieb

### August Dölle

Inhaber: J. Dölle  
Glasermeister  
Halle (Saale), Karlsstraße 5 — Fernsprecher 237 29

Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten  
für Neubau und Reparatur

**Zurück**  
**Dr. Boye**  
Brüderstraße 17  
(Haus Löwenapotheke)

**Blaue Eilboten** **413 99** **413 37**  
Gesellschaftsberatung

**Preis-  
werte**

**Möbel-  
haus**

**Bitzmann**  
Halle, Mauersstr. 3  
nah, Elbab.-Krankh.  
Baderfeldungangsbahnhof

**Geldwechsler:**  
5000,—  
auf Hausgrundstück  
von Eisenbahner  
(wennst. Einkommen  
30000,—) als erste  
Hypothek gefischt.  
Zinsfuß 8 % 1941  
30000,—, Kleinfähigkeit.

250,—  
aus Privatbank ge-  
kauft. Zinsen und  
jährliche Zinseszinsen  
Zinsfuß 8 %, Zin-  
schriften 8 % 1941  
30000,—, Kleinfähigkeit.

Deutsche Mutter, Dein höchstes Gebot:  
Gib Deinem Kinde Gesundheit durch

**Vollkornbrot**

Hole es bei Deinem  
Bäckermeister.

Für die **Reise**  
die neue **Dauerwelle**  
vom  
**Dauerwell-Salon „Spezial“**  
auf Geilstraße 22 (gegenüber Thalia-Theater)

**Kufeke**  
macht die Kinder gesund und kräftig, bewahrt sie vor Ver-  
daunungsstörungen, (part der Mutter also Mühe, Sorge, Geld).

**Geld sparen**

bei der Schuhpflege durch Ver-  
wendung einer recht ausgiebigen  
Krem wie Nigrin 22! Dieses nach  
besonderem Verfahren hergestellte  
Pflegemittel braucht nur ganz dünn  
aufgetragen zu werden. Deshalb

zum Schutzquatsch  
**Nigrin!**





Der Glücksmann meldet:

Am der Reichssteuer der ... gezogen worden. Der vergangene Sonntag, der im Zeichen der vom ... herausgegebenen ...

Abgabe von Kindernäsmitteln

Das Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft hat ... gegen Abführung der ...

Fürsorge auch für Kriegsgeldlosen

Die umfassende Charakter der Betreuung der deutschen Soldaten macht auch nicht vor einer ...

Der Bezug von Arbeitskleidung

Das Reichsministerium hat die Richtlinien für die ...

Zum Provinzialrat ernannt

Der Oberpräsident der Provinz Sachsen gibt bekannt, daß der ...

Ein Vorderrad brach

Am Dienstag gegen 16.30 Uhr befand ein ...

Vom Feuertocher erschlagen

Die Besatzung der ... Halle teilt mit, daß ...

Reliquien der Sowjetischen Armee

Die Gliederung der ... Halle teilt mit, daß ...

Schlupfkiel zu Jweien

Am Donnerstag, 3. Juli, bringt das ...

Verdauung. Von Mittwoch 21.36 Uhr bis Donnerstag 22 Uhr, ...

Die Schuhpolier mit Kavalier

Jubiläumfeier zwischen Straßenbahnwagen

Die große Wehag-Gemeinschaft hielt einen Betriebsappell zum 50jährigen Bestehen ab

Zu Ehren ihres 50jährigen Jubiläums hielt gestern die hällische Straßenbahn ...

Schwefelzylinderführer Direktor Dohm ...

quem und billig" immer weiter zu erfüllen, hielt der Betriebsleiter der Straßenbahn, Direktor ...

Wenn die hällische Straßenbahn im ...

Altenstahndieb erhält Zuchthaus

Mit am 16. Mal der Volkshilfe ...

Ein Damenamt verjagt

Vor dem Sondergericht Halle hatte ...

Briefstafel mit 311 AM. gestohlen

Die Freundinnen Ilse B. und Gertrud ...

200 RM. Ordnungsfahrt

Wie das Ernährungs- und Wirtschaftsamt ...

Trene Mieter, Die Komitee G. P. ...

Freie Mieter, Die Komitee G. P. ...

Woran erkennt man ein Bayer-Arzneimittel?

Der westliche Stadtwald

Ein Sonntagswanderweg vom Heidebahnhof bis Nietleben

Daß unser Stadtwald noch einen westlichen Teil hat, ist vielen Hallensern ...



Waldwanderung von der Nordsee ...

Der Sternenhimmel im Juli

Wenn man in den Stunden um Mitternacht ...

auffehen in den Genuss der Beobachtung kommen, denn außer der Venus sind ...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt



Behämpfung der Brandbomben

Durch Erfolg des Reichsmünzgesetzes hat die Luftfahrt und die Luftabwehr...

Im Luftkrieg hat sich ein folgenschwerer und gefährlicher Faktor...

Steuerfreie Soldatenbezüge

Zur Befreiung von Unklarheiten über die steuerliche Behandlung von Bezügen unserer Soldaten...

Stau in der Kriegswirtschaft

In der Praxis des künftigen Krieges werden die in der deutschen Kriegswirtschaft...

Wann jetzt eine Kurve kommt.

Wird sicher irgendwann auf die Kurve kommen...



ELASTOCORN

PENSION Almenrausch Ein heiliger Roman von Rudolf Anders...

Verdienstlich wurde ich nach Ober...

Als ich mich nicht verheiratet, wenn da die Herrschaften blind vorübergehen...

Was tun? Was? Eigentlich wäre es...

Was tun? Was? Eigentlich wäre es das nichtste am besten an diesem schönen Tage...

Kriegsziel vielfach nicht erfüllbar konnte, eine Berufstätigkeit aufnehmen. Statt über schaffe eine große Anzahl von Frauen...

Parleireisungen zur Dienstleistung

Dr. Max Franke von München der NSDAP, über die Beziehungen und angehörten Verbände zur Dienstleistung...

Haushaltene Reinigungsmittel

Was die Zeitfrist, die Gesundheitsfürsorge, sind auf Grund einer neuen Anordnung des Reichsversicherungsamtes...

Machen mit landfremden Stempeln

In der Reihe der auch während der Sommerferien im Reichsbahn-Verkehr...

Freizeitsport

Am heutigen Mittwochsabend veranstaltete die Vereinten Männerdeutscher (Gesangverein der Fleischer und Fleischermeister...

Galle - Beispiel im Jugendmannschaftsringen

Im Rahmen der 2. Jahrgangssportwoche...

Wännen und blühenden Wännen, mit freiem Blick...

Wännen und blühenden Wännen, mit freiem Blick nach dem See im Norden...

Madenschiff fährt ich wieder her...

Madenschiff fährt ich wieder her Orientiert zu Nebenfalls wollte ich Frau...

Was tun? Was? Eigentlich wäre es...

Was tun? Was? Eigentlich wäre es das nichtste am besten an diesem schönen Tage...

Arbeit und Wirtschaft USA-Kapitaleinfluß ist anzumelden

Eine zweite Anordnung über die Sperre amerikanischen Vermögens

Da die Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika eine Sperre über die Vermögenswerte der Deutschen...

Wichtiges in Kürze

Schiffahrt für Frachtkraftfahrzeuge. Der Verkehrsvertrag...

Bereichsmesserschaft im Mannschiffahren

Auf der zweimal zu durchfahrenden Strecke Galle-Weiden...

Wännen und blühenden Wännen, mit freiem Blick...

Wännen und blühenden Wännen, mit freiem Blick nach dem See im Norden...

Madenschiff fährt ich wieder her...

Madenschiff fährt ich wieder her Orientiert zu Nebenfalls wollte ich Frau...

Was tun? Was? Eigentlich wäre es...

Was tun? Was? Eigentlich wäre es das nichtste am besten an diesem schönen Tage...

Das tägliche Rätsel

Das tägliche Rätsel

Das tägliche Rätsel

Was tun? Was? Eigentlich wäre es...

Was tun? Was? Eigentlich wäre es das nichtste am besten an diesem schönen Tage...

Madenschiff fährt ich wieder her...

Madenschiff fährt ich wieder her Orientiert zu Nebenfalls wollte ich Frau...

Was tun? Was? Eigentlich wäre es...

Was tun? Was? Eigentlich wäre es das nichtste am besten an diesem schönen Tage...

Madenschiff fährt ich wieder her...

Madenschiff fährt ich wieder her Orientiert zu Nebenfalls wollte ich Frau...

Was tun? Was? Eigentlich wäre es...

Was tun? Was? Eigentlich wäre es das nichtste am besten an diesem schönen Tage...

Madenschiff fährt ich wieder her...

Madenschiff fährt ich wieder her Orientiert zu Nebenfalls wollte ich Frau...

Was tun? Was? Eigentlich wäre es...

Was tun? Was? Eigentlich wäre es das nichtste am besten an diesem schönen Tage...

Madenschiff fährt ich wieder her...

Madenschiff fährt ich wieder her Orientiert zu Nebenfalls wollte ich Frau...

Was tun? Was? Eigentlich wäre es...

Was tun? Was? Eigentlich wäre es das nichtste am besten an diesem schönen Tage...

Stellen-Angebote

Wir suchen zum baldigen Eintritt

Maschinenbuchhalterinnen
Kontoristinnen
Stenotypistinnen
Maschinenschreiberinnen
weibliche Bürohilfskräfte

Angebote mit Lichtbild, eigenhändig geschriebenem
Lebenslauf und Zeugnisabschriften erbeten an
SIEBEL-FLUGZEUGWERKE G. m. b. H.,
Halle (Saale) 2

Wir suchen

einen Lehrling
mit guter Schulbildung, sowie
einen Verkäufer (in)

aus dem Lebensmittelhandel. Angebote
mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und
Gehaltsansprüchen erbeten

Pfeiffer & Haase
Ludwig-Wucherer-Straße 76.

Für einige Vormittagsstunden

zum Abholen von zwei Extragütern für
heilische Apotheken

Mann oder Frau
sodort gesucht. Zu melden: Witkeind-
Apotheke, Reilsstraße 58.

Älterer, erfahrener
I. Buchhalter

In leitende Dauerstellung von einem
Großbetrieb gesucht. Bewerbungen m.
Lichtbild, Lebenslauf, Zeugnisabschriften
und Angabe der Gehaltsansprüche
u. D. 1603 an MNZ, Halle.

Kraftwagenführer

für Lastwagen und Pri-
mus-Zugmaschine, Führer-
schein 2, sofort gesucht.

Fenthol & Sandmann,
Halle (Saale),
Dellitzscher Straße 29.

Kinderliebes Mädchen

für gepflegten Privathaushalt gesucht.
Zu Hause schlafen erwünscht.
Dr. Becker, Merkurstr. 47b (Trotha),
Ruf 32 475.

Chauffeur

(auch Wagenleger) für Privat-
wagen möglichst sofort gesucht.
H. W. Eilender,
Huttenstraße 58/59.

Für leitende Herren unseres Werkes suchen wir

erstklassige Stenotypistinnen

in angenehme Dauerstellung.
Bewerberinnen, die entsprechend der Stellung über gute Umgangsformen
und Gewandtheit im Verkehr mit Besuchern verfügen müssen, werden
gebeten, Eilangebote mit Lichtbild, eigenhändig geschriebenem Lebens-
lauf und Zeugnisabschriften einzureichen an

Siebel-Flugzeugwerke G. m. b. H.
Halle-Saale 2

1901 40 1941

Robert Kupfa

Gartenbaubetrieb

Brehna

Fernruf Roltzsch 423

Mit dem heutigen Tage übergebe ich meinen Garten-
baubetrieb meinen Söhnen Karl und Willi Kupfa.
Für das mir entgegengebrachte Vertrauen danke ich
meiner werlen Kundschaft und bitte, dieses auch auf
meine Söhne zu übertragen.
Brehna, den 1. Juli 1941. Robert Kupfa

Suche zum 15. Juli d. Js. eine

lernende Verkäuferin

für Uhren, Gold- und Silberwaren

Kurt Weiß, Große Ulrichstraße 55.

1 Zapfer
2 Büfettfräulein
3 Küchenfrauen

stellt ein

Riebeck-Bräu, am Riebeckplatz.

Hilfskraft

halbtageweise für Registratur einer Groß-
firma gesucht. Angebote unter L P 720
MNZ, Halle.

Saub., williges Mädchen

in meinen Landhaushalt, das sich im
Kochen u. Hausarbeit vollkommen
wird, gesucht. G. Hofmann, Bilsdorf,
Post Siedlung bei Götta (Thür.).

Wirtschafterin

für Gulshaushalt sucht

Beil, Gröbers

Gärtnerhep paar

(auch Schreber) gesucht. I. Schögel,
Grundst. m. Wohnung usw. Angebote
unter F 1605 an die MNZ, Halle/Saale.

Stenotypistinnen

auch Anfängerinnen, mög-
lichst für sofort gesucht.
Angebote unter 6699 be-
förderl. Annoncen-Koch,
Leipziger Straße 14.

Hilfsarbeiter

für Ölseesbetrieb sofort

Thaib & Thiele

Große Steinstraße 9

Lehrfräulein

für sofort gesucht

Konditoren Grimm

Sleinweg 13

Suche für sofort oder 15. Juli

ein Mädel

nicht unter 16 Jahren, für Geschä-
ftshaushalt, Backermaster. HOHN,
Amador bei Wanzleben/See, Ver-
bindungsstraße 6.

Stütze oder

Hausmädchen

mit etwas Kochkenntnissen, wegen
Erkrankung der hies. Stütze von
Älterer Dame sofort gesucht. Mäd-
erb. bei Frau Käthe Lotze, Jentzsch-
straße 1, Fernruf 251 28.

Holzplatzarbeiter

für ständig sofort gesucht.
Otto Lauer, Holzhandlung, Halle-S.,
Liebenauer Straße 64. Nähe Feuer-
wache Süd.

Stellen-
Gesuche

Pflichtjahrs-
Helle

(H. Jahn) sucht 10-
jähriges Mädel in
größeren Gutshaus-
halt bei Halle, wo
es sich auch im
Hohen auszubilden
kann. Aufgeboten
Ra 12492 MNZ,
Halle/S., Saale/S.

Zimmer

früher möbliert,
von Angehörtem fer-
ret geräumt. Angeb.
mit Lichtbild an
Ra 12492 MNZ,
Halle/S., Saale/S.

Zimmer

sucht in schön. Lage
meh. 3-4-Zimmer-
wohnung. Miete
etwa 125,-. Ange-
bote an Ra 12492 MNZ,
Halle/S., Saale/S.

Zimmer

sucht eine 2-Zimmer-
wohnung, möglichst
oben, ruhigen Ort.
Angebote unter
Ra 12492 MNZ,
Halle/S., Saale/S.

Mietgesuche

Unterfröhen
für einzelne Mädel
sofort gefucht. Aufge-
boten an Ra 12492 MNZ,
Halle/S., Saale/S.

3 Büroräume

(Zentrum) gesucht. Preis bis 100 RM.
Angebote unter J 1608 an die
MNZ, Halle/Saale.

Wir suchen für einen
unserer leitenden Herren
gutmöbliert. Zimmer
mögl. mit voller Pension
zum 17. Juli. Angebote
erbitte

Paul Schreck, K.-G.,
Dellitzscher Straße 65.,
Ruf: 275 51.

Touren-Gesuche

Suche

3-4 Zim., Kü., Bad, Inklus., -
100,- RM. monat. im Pauls-
viertel oder am Reieck.

Bietet 6 Zim., Kü., Bad, u. Gar-
ten im Mühlwegviertel. Ev. kann
das Haus kauft. Übernehmen
werden. Angebote unter Q 194 an
die MNZ, Halle/Saale.

Zufrage

1 ferres Zimmer,
Küche, gegen
einen 2. ferres Zimmer
m. Badgelegenheit.
Aufgeboten an Ra 12492 MNZ,
Halle/S., Saale/S.

Zufrage

3 Zimmer, Küche,
Korridor, 31 RM.,
Streichholz, gegen
gleiches oder 1 Zim-
mer mehr. Nähe
Zentralort. Aufge-
boten an Ra 12492 MNZ,
Halle/S., Saale/S.

Kleingeldigen

in die MNZ

Durch Fernunterricht
bilanz. Buchhalter
Kontenplan, Abschluss, Lohnbuchhaltung
Blitzende Urteile
Ansprüche Werbericht 111
Fachw. Fortbildung Dr. Jandrich, Hinstock 5

Angenehme Tage der Stadt Halle

Wiesengasse Straße 30
(Konst., anerkannte Ingenieursfirma)

1. Praktische für Werkstofftechnik (Werkstoff-
Angewandte), vom 1. Oktober 1941, beginnt um
8 Uhr bei Professor Dr. 1941/42.
Am gleichen Tage beginnen alle 6 Badminton-
mit ihrem Unterrichtsbereich.

Die Aufnahmeprüfung zum Eintritt in die Badminton-
für Berufstätige findet statt:
a) Dienstag, den 29. Juli 1941, um
8 Uhr,
b) Mittwoch, den 30. Juli 1941, um 8 Uhr.

Annahmungen zur Aufnahmeprüfung sind schriftlich vor-
zunehmen.
2. Technische Schraffur (Menschenkunde) (Menschen-
Kunde) beginnt am 1. Oktober 1941, um
8 Uhr.

Die Aufnahmeprüfung findet am 1. Oktober 1941,
um 8 Uhr, statt.
3. Technische Schraffur (Menschenkunde) (Menschen-
Kunde) beginnt am 1. Oktober 1941, um
8 Uhr.

Die Aufnahmeprüfung findet am 1. Oktober 1941,
um 8 Uhr, statt.
a) mündlich, Montag, den 11. bis 12. Juli,
b) schriftlich, Donnerstag, den 11. bis 12. Juli,
c) mündlich, Donnerstag, den 11. bis 12. Juli.

Verkaufe

Rühlgerät
elektr., gut erhalten,
einstufig, 1000 W.,
(Lebenslauf), sowie
einige andere ge-
brauchte mehrere
Geräte. Interessenten
bitte sich an:
Schubert, Halle/S.,
Halle/S., Saale/S.

Wir suchen für einen
unserer leitenden Herren
gutmöbliert. Zimmer
mögl. mit voller Pension
zum 17. Juli. Angebote
erbitte

Paul Schreck, K.-G.,
Dellitzscher Straße 65.,
Ruf: 275 51.

Touren-Gesuche

Suche

3-4 Zim., Kü., Bad, Inklus., -
100,- RM. monat. im Pauls-
viertel oder am Reieck.

Bietet 6 Zim., Kü., Bad, u. Gar-
ten im Mühlwegviertel. Ev. kann
das Haus kauft. Übernehmen
werden. Angebote unter Q 194 an
die MNZ, Halle/Saale.

Zufrage

1 ferres Zimmer,
Küche, gegen
einen 2. ferres Zimmer
m. Badgelegenheit.
Aufgeboten an Ra 12492 MNZ,
Halle/S., Saale/S.

Zufrage

3 Zimmer, Küche,
Korridor, 31 RM.,
Streichholz, gegen
gleiches oder 1 Zim-
mer mehr. Nähe
Zentralort. Aufge-
boten an Ra 12492 MNZ,
Halle/S., Saale/S.

Kleingeldigen

in die MNZ

Durch Fernunterricht
bilanz. Buchhalter
Kontenplan, Abschluss, Lohnbuchhaltung
Blitzende Urteile
Ansprüche Werbericht 111
Fachw. Fortbildung Dr. Jandrich, Hinstock 5

Angenehme Tage der Stadt Halle

Wiesengasse Straße 30
(Konst., anerkannte Ingenieursfirma)

1. Praktische für Werkstofftechnik (Werkstoff-
Angewandte), vom 1. Oktober 1941, beginnt um
8 Uhr bei Professor Dr. 1941/42.
Am gleichen Tage beginnen alle 6 Badminton-
mit ihrem Unterrichtsbereich.

Die Aufnahmeprüfung zum Eintritt in die Badminton-
für Berufstätige findet statt:
a) Dienstag, den 29. Juli 1941, um
8 Uhr,
b) Mittwoch, den 30. Juli 1941, um 8 Uhr.

Annahmungen zur Aufnahmeprüfung sind schriftlich vor-
zunehmen.
2. Technische Schraffur (Menschenkunde) (Menschen-
Kunde) beginnt am 1. Oktober 1941, um
8 Uhr.

Die Aufnahmeprüfung findet am 1. Oktober 1941,
um 8 Uhr, statt.
3. Technische Schraffur (Menschenkunde) (Menschen-
Kunde) beginnt am 1. Oktober 1941, um
8 Uhr.

Die Aufnahmeprüfung findet am 1. Oktober 1941,
um 8 Uhr, statt.
a) mündlich, Montag, den 11. bis 12. Juli,
b) schriftlich, Donnerstag, den 11. bis 12. Juli,
c) mündlich, Donnerstag, den 11. bis 12. Juli.

Debraucht, schwere

Kühlraumtür
75x180 mm i. L., Anschlag links, mit
Beschlägen, u. d. verzinkten Beschlägen
best. 10 Ersatz-Konsole, 10-20 cm
Ansl., werden verkauft. Interessenten
bitte sich an: E. 1004 MNZ, Halle/S.

Wir suchen für einen
unserer leitenden Herren
gutmöbliert. Zimmer
mögl. mit voller Pension
zum 17. Juli. Angebote
erbitte

Paul Schreck, K.-G.,
Dellitzscher Straße 65.,
Ruf: 275 51.

Touren-Gesuche

Suche

3-4 Zim., Kü., Bad, Inklus., -
100,- RM. monat. im Pauls-
viertel oder am Reieck.

Bietet 6 Zim., Kü., Bad, u. Gar-
ten im Mühlwegviertel. Ev. kann
das Haus kauft. Übernehmen
werden. Angebote unter Q 194 an
die MNZ, Halle/Saale.

Zufrage

1 ferres Zimmer,
Küche, gegen
einen 2. ferres Zimmer
m. Badgelegenheit.
Aufgeboten an Ra 12492 MNZ,
Halle/S., Saale/S.

Zufrage

3 Zimmer, Küche,
Korridor, 31 RM.,
Streichholz, gegen
gleiches oder 1 Zim-
mer mehr. Nähe
Zentralort. Aufge-
boten an Ra 12492 MNZ,
Halle/S., Saale/S.

Kleingeldigen

in die MNZ

Durch Fernunterricht
bilanz. Buchhalter
Kontenplan, Abschluss, Lohnbuchhaltung
Blitzende Urteile
Ansprüche Werbericht 111
Fachw. Fortbildung Dr. Jandrich, Hinstock 5

Angenehme Tage der Stadt Halle

Wiesengasse Straße 30
(Konst., anerkannte Ingenieursfirma)

1. Praktische für Werkstofftechnik (Werkstoff-
Angewandte), vom 1. Oktober 1941, beginnt um
8 Uhr bei Professor Dr. 1941/42.
Am gleichen Tage beginnen alle 6 Badminton-
mit ihrem Unterrichtsbereich.

Die Aufnahmeprüfung zum Eintritt in die Badminton-
für Berufstätige findet statt:
a) Dienstag, den 29. Juli 1941, um
8 Uhr,
b) Mittwoch, den 30. Juli 1941, um 8 Uhr.

Annahmungen zur Aufnahmeprüfung sind schriftlich vor-
zunehmen.
2. Technische Schraffur (Menschenkunde) (Menschen-
Kunde) beginnt am 1. Oktober 1941, um
8 Uhr.

Die Aufnahmeprüfung findet am 1. Oktober 1941,
um 8 Uhr, statt.
3. Technische Schraffur (Menschenkunde) (Menschen-
Kunde) beginnt am 1. Oktober 1941, um
8 Uhr.

Die Aufnahmeprüfung findet am 1. Oktober 1941,
um 8 Uhr, statt.
a) mündlich, Montag, den 11. bis 12. Juli,
b) schriftlich, Donnerstag, den 11. bis 12. Juli,
c) mündlich, Donnerstag, den 11. bis 12. Juli.

Wichtig! Betriebsführer und Betriebsamenden!

In Zusammenarbeit mit der Staatlichen Reichs-
kammer für Arbeit (Saale), beginnt am
Donnerstag, den 10. Juli 1941, um 15.30 Uhr,
ein Auszubildendenlehrgang für Betriebsführer. Der Lehr-
plan ist nach den Richtlinien des Reichsarbeitsamtes
aufgestellt und am 25. August 1936 genehmigt. Die
Ausbildung erfolgt in 2 Stufen:

1. Einjährige Vorbildung mit praktischem Unter-
richt in den Fächern:
a) Betriebsführung,
b) Betriebsamenden,
c) Betriebsführung,
d) Betriebsamenden.

Die Teilnehmer erhalten eine Fortbildung-
erlaubnis (30 Prozent) für die Betriebsamenden-
arbeit.
Dauer: 90 Stunden. Gebühr: RM. 20,-.

Betriebsführer werden sofort ihre Betriebsamenden-
arbeit aufnehmen. Die Teilnahme an der Vorbildung,
Aufrechterhaltung des Betriebes, Betriebsamenden-
arbeit, Betriebsführung und Betriebsamenden sind
die wichtigsten Aufgaben und sollen unter
unserer Führung liegen. Auf Grund des Gesetzes
vom 25. August 1936 (Reichsarbeitsamtes) vom 25.
August 1936 werden die Betriebsamendenlehrgänge
abgehalten.

Anmeldungen bis sofort zu richten an die obige
Dienststelle.

Advertisement for MOKRI cigarettes. Features a large illustration of a pack of MOKRI cigarettes and the text: 'kleine Raucher-Tips', 'Einseitiges Anbrennen kann den ganzen Geschmack verderben...', 'MOKRI will man doch genießen!'.





# National-Deutsche Zeitung

## Galle/Saale

Wittd. deutscher National-Verlag G.m.b.H., Halle (S.),  
Königsplatz 18. Die Z.N.Z. erscheint wöchentlich fünfmal.  
— Preis 1934: Der Jahrgang 10,- bei amtlicher Be-  
stimmung (Einsparungen der Partei im Gau  
erlaubt und von den Behörden. Für auswärtige  
Abnehmer sind besondere Preise festgesetzt. — Verlag und  
Druck: Halle (S.), Köhlentw. 18. Fernruf 376 21.  
Preis 10 Pf. 12. Jahrgang Nr. 178

Wagnerspreis monatlich 2,- RM, ausfallslos 30 Wfr.  
Beitrag. — Werbung 2.10 RM, teilsfrei 204 Wfr.  
Zeitungsbekanntmachung 100 Wfr. — Ad-  
ressenliste monatlich 2,- RM. Keine Erstattungsprämie  
bei Erhaltung insoweit höherer Gewalt. — Der Bezug gilt für  
den nächsten Monat verlängert, wenn nicht spätestens am  
25. des ablaufenden Monats Abbestellung schriftlich erfolgt ist.

Mittwoch, den 2. Juli 1941

### 280 Sowjetflugzeuge am 30. Juni abgeschossen

# Riga genommen - Verfolgung des Feindes

## Verstärkter Ausbruchversuch blutig zusammengebrochen - 23 Britenflugzeuge abgeschossen

### Berejina überschritten

Hauptmann Stephan, Berlin  
Sowjetunion hat es seit, die eng-  
lische Europa im Herbst 1939 mit  
überlegen, planmäßig darauf  
gegründet, soweit wie irgend möglich  
einen vorzudringen, um so günstige  
Gelegenheiten für eine Offensive zu  
L. Durch die Annullierung der offiziellen  
und Polen, durch die Eroberung



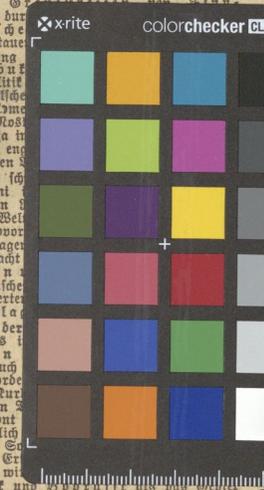
von den tausenden vernichteten oder erbeuteten sowjetrussischen Panzerkampfwagen  
Aufn.: Pz.-Gef.-Schütz

### Riga genommen

Aus dem Führerhauptquar-  
tier, 1. Juli. Das Oberkommando der  
Wehrmacht gibt bekannt:  
Heute vormittag nahmen Truppen  
des deutschen Heeres Riga, nachdem  
bereits am 29. Juni weit vorausgeru-  
fene Kräfte unter Führung des Obersten  
Lafsch in raschem Vorstoß über Wilna  
kämpfend in den Südwestteil der Stadt  
eingedrungen waren.

### Die Sowjet-Russen auf der Flucht

Aus dem Führerhauptquar-  
tier, 1. Juli. Das Oberkommando der  
Wehrmacht gibt bekannt:  
Zwischen den Karpaten und den  
Karpatischen Kampfen kämpften sich  
die Verbände des deutschen Heeres im Verein  
mit 10 waffensicheren Truppen in der Ver-  
folgung des sich abziehenden Feindes beider-  
seits Lemberg vorwärts.  
Die zwischen Blainot und Minsk  
eingeschlossenen Sowjetarmeen unternahmen  
vergeblich während des ganzen Tages ver-  
zweifelte Versuche, aus der Umklammerung  
auszubrechen. Die vielfach in acht bis  
zwölf Divisionen tief geschichteten und von  
schweren Panzern unterstützten Ausbruch-  
versuche des Feindes brachen unter unge-  
wöhnlich blutigen Verlusten zusammen.  
Weiter ostwärts wurde die Verejina er-  
reicht.  
Zwischen Danaburga und Riga ist  
die Düna in breiter Front erreicht und an  
verschiedenen Stellen überschritten worden.  
Auch hier scheiterten erbitterte Gegen-  
angriffe des Feindes.  
Verbände der deutschen Luftwaffe trafen  
mit durchschlagender Wirkung in den Erd-  
kampf ein. Die bombardierten die stütz-  
punktartig in zwei und drei Kolonnen an  
einer Straße nebeneinander zurück-  
ziehenden feindlichen Kolonnen, brachten den  
zwischen Blainot und Minsk eingeschlos-  
senen Sowjettruppen schwere Ver-  
luste bei und griffen den über Riga zu-  
rückgehenden Feind in vollem Einfluß an.  
Bei diesen Operationen wurden zahl-  
reiche Panzerwagen und Hunderte von Last-  
kraftwagen vernichtet, feindliche Batterien  
aus Schmelzen abgegraben und Transportzüge  
zerstört.  
Besondere Erfolge erzielte die deutsche  
Luftwaffe am gestrigen Tage im Kampf  
gegen die Sowjet-Pylygertruppe.  
Wie bereits durch Sondermeldung bekannt  
gegeben, verlor der Feind am 30. Juni 200  
Flugzeuge, davon allein 216 in Luft-  
kämpfen.  
Südlich der Halbinsel ist ein  
Sowjet-Reserve durch Bombentreffer schwer  
beschädigt worden.  
Im Seegebiet um England beschlagnahmte  
Kampfschiffe ein großes Handelschiff  
schwer. Nachtangriffe der Luftwaffe richteten  
schon gegen den Besatzungsschiffen Karbiff  
sowie gegen Seelenanlagen an der britischen  
Küste und Südküste.  
In Nordafrika warfen deutsche  
Sturmabteilungen vor Sollum einen britischen  
Zerstörer in Brand und bombardierten  
in Tobruk Hafenanlagen und Aus-  
stattungen von Kraftfahrzeugen des  
Feindes.  
Britische Kampfschiffe waren gestern  
unter dem Schutze fliegender Wölfe und  
anzahlreichen Weibern an Wohnort im  
südwestlichen Mittelmeer Bomben. Die  
Bevölkerung hatte einige Verwundete.



### Schwere Kämpfe in Syrien

Der französische Kriegsminister über die Lage in Syrien  
(Drahtmeldung unseres Vertreters)

Paris, 1. Juli. Am Sonntag und am  
Montag haben die englischen Streitkräfte in  
Syrien, wie das amtliche französische  
Kriegsministerium meldet, ihre Anstrengungen  
intensiviert und im Kampfgebiet  
Latakia konzentriert. An der Küste  
zwischen Bichar und den französischen  
Kräften südlich von Damour in Richtung  
Latakia. Im Südosten hat die britische  
Luftwaffe französische Stellungen beschoßen.  
Die britische Luftwaffe hat im Gebiet  
zwischen Latakia und dem übrigen Gebiet  
keine Veränderungen gemeldet.  
Der Stützpunkt Palmyra wurde durch die  
britische Luftwaffe mit schweren Bomben  
und mit Brandbomben belegt. Danach ver-  
suchte die britische Infanterie einen Sturm  
auf Palmyra. Die französischen Truppen  
jedoch haben, unterstützt von der Luftwaffe,  
ihre Stellungen gehalten. Die französische  
Luftwaffe hat im Gebiet von Abu Kemal  
und Palmyra Bombardierungen durch-  
geführt. Die britische Luftwaffe, welche in  
den letzten Tagen beträchtlich verstärkt wor-  
den ist, hat drei französische Flugplätze an-  
gegriffen. Ebenso wurde Beirut von  
britischen Kampfflugzeugen bombardiert,  
wobei ein Wohngebäude zerstört wurde.  
Unter der Zivilbevölkerung von Beirut gab  
es einige Tote.  
Aus dem französischen Nachrichten-  
büro wird gemeldet: Kriegsminister  
General Dunoyer empfing die aus-  
ländische Presse, um ihr einen Überblick  
über die Lage in Syrien zu geben.  
Einleitend widerlegte Dunoyer auf die  
englischen Propagandamedien, daß  
deutsche Truppen auf syrischen Flugplätzen  
gelandet seien, und daß deutsche Ver-  
stärkungen und Kriegsmaterial per Schiff  
an Land gelandt worden seien. Der General  
sказete dann die schwierige Lage, in der  
sich die französischen Streitkräfte in Syrien  
befänden, da sie über fast keine Reser-  
ven verfügten und auch materialmäßig  
gegenüber den Engländern schwer im  
Nachteil sind. Hierzu kommt die un-  
günstige Lage, die im nördlichen Gebiet  
Syriens bis zu 45 Grad im Schatten erreicht.

Straße, die von Dnepropetrowsk über Komo-  
no und Wilna geradewegs nach Osten führte  
und markierte auf eben dieser Straße wie-  
der zurück, bis sie an dem Verejina-Fluß  
das Schicksal erlebte. Heute konstatieren wir  
nur, wie sehr sich die tatsächlichen Voraus-  
setzungen für einen Feldzug im Laufe von  
15 Jahren geändert haben. Flüsse wie die  
Verejina bilden für eine Wehrmacht, die  
nach Ostwärts überzöge und die beim  
Rheinübergang zugleich die Maginotlinie  
durchstieß, kein Hindernis mehr.  
Was bei der Besetzung großer Räume  
die moderne Art der Befestigungen, die  
Luftwaffe, bedeutet, das ist bei allen  
Verfahren, die sie in den vier vorhergehenden  
Jahren erzielte, noch nie in dem Maße ge-  
worden wie jetzt beim Auslandeinsatz. Die  
Niederlegung der Sowjetarmee  
erweitert von Tag zu Tag in einem  
ausgedehnten abtendernden Tempo vor-  
wärts. Wenn neuerdings die Vernichtung  
von 280 Flugzeugen an der Ostfront allein  
am 30. Juni gemeldet werden kann, wenn

es bei Danaburga gelang, die sämtlichen  
40 angriffenden bolschewistischen Flugzeuge  
zu vernichten, wenn die deutschen Verbände  
mit durchschlagender Wirkung auch in den  
Erdkampf eingreifen konnten, dann beweist  
das, welchen Dank das deutsche Volk den  
deutschen Piloten, aber auch den Schöpfern,  
Organisatoren und Technikern dieser Waffe  
schuldig ist.  
Wenn während der Sowjettruppen im  
ostalpinisch-wolynischen Raum und im  
Dünengebiet wie bei der Vernichtung der  
eingeschlossenen Armeen in den Sumpf- und  
Urmaldbereichen süßlich Blainot bedeutet die  
Zufolge, daß schon in den ersten Tagen des  
Kampfes die volle Verfügbare Gegen-  
kraft erkämpft werden konnte, unüber-  
sehlich viel. Wenn rascher Vormar-  
schieren des deutschen Heeres, das nunmehr  
an der Verejina in das Kernland der  
Sowjetunion vorrückt, hat die deutsche Luft-  
waffe wichtige, ja zum Teil entscheidende  
Erfolge geleistet.